

Wat is mit dem Knieper oder Dwarzlöper los?

Knieper - Kneifer - Dwarzlöper - Taschenkrebs oder Wollhandkrabbe?

Der Norden wird jetzt unweigerlich bevölkert mit den quer laufenden Krebsen.

Nutzen oder Plage?

Früher, erinnert Euch.. !

Wer weiß es von Euch nicht mehr, wenn beim Baden am Strand hin und wieder ein Taschenkrebs im Eimer landete. War schon eine sehenswerte und spannende Sache, man schleppte zum Badetuch den Kneifer und präsentierte stolz den Fang.

Das gehörte damals einfach dazu! Irgendwie musste man ja die Langeweile vertreiben.

Als Jungs, gerade noch im Grundschulalter steckten wir unserer Lehrerin Frau Antje Piepgras so einen Knieper in die Handtasche, der war vorher schon behütet, gut feucht gehalten worden. Der Knieper sollte ja ordentlich in der Handtasche Rabatz machen. Ihr wisst doch ein wenig Schabernack erfrischt das Leben. Ist so wie das gewisse Etwas in der Suppe.

Fade oder gut gewürzt!

Das Leben ist eh ja so korrekt.

Oder ist jemand anderer Meinung?

Und dann kam doch auch hin und wieder die Ansage von unserem Klassenhauptling Frau Piepgras, es war eine Aufforderung keinen Blödsinn oder Schabernack zu treiben. Ich sage es nochmal, es zählt für alle und dann schaute sie in meine Richtung, es zählt auch für Dich Robbi Willwater.

Der Knieper an unserer Küste und Fluss wird zur Plage!

Das ist mit Sicherheit nicht lustig, denn Sie beschädigen beim Berufsfischer das Fanggerät und beim Fischer mit der Hummelpeitsche werden von den gefräßigen Tieren der Haken blank geputzt.

Am vergangenen Freitag hatten wir diesen Fall, wir wunderten uns, warum sind permanent die Haken blank.

Nach einem Gespräch mit den Berufsfischern habe ich Klarheit bekommen! Die Trave und die Küste ist derzeit zunehmend bevölkert mit den Wollhandkrabben aus China. Früher haben wir hin und wieder 5 - 6 Stück auf den Netzen und in den Reusen gehabt.

Heute sind es bis zu 30 Stück und mehr, es sind keine Taschenkrebse, es sind Wollhandkrabben.

Die haben besonders scharfe Zangen, beschädigen damit die Netze und fressen auch die Fische an.

Warum haben wir in der Vergangenheit weniger dieser Tiere im Wasser gespürt?

Aus welchem Grunde treten die Wollhandkrabben dieses Jahr so stark auf?

Welche Ursachen hat das?

Treten diese Krabben als Nahrungskonkurrent zu unseren Fischen auf, fressen den Grund leer und lassen nicht mehr übrig?

Können Raubfische die Wollhandkrabben dezimieren?

Mögliche Klärung, vielleicht nach längerer Beobachtung der Situation.

Rolf Willwater

